

Ein ausgezeichnetes Verkaufs- und  
Geschenkbuch

Ⓜ

ein voller und großer Erfolg ist und bleibt das Buch

Glück  
und wahrer Reichtum durch  
Naturheilung

VON

Dr. Wilhelm Spengler

748 Seiten mit 20 Tafeln, davon 16 farbigen,  
und über 100 Abbildungen im Text  
In Ganzleinenband RM 11.—

30 000 Exemplare wurden von diesem Erlebnisbuch  
bereits abgesetzt und immer werden neue Auflagen nötig

Das Buch ist gegenwärtig wieder lieferbar

Ein Arzt übergab mit diesem Werk den geistigen Ertrag seiner  
ganzen Lebensarbeit der Öffentlichkeit. Alle maßgebenden Fach-  
urteile stimmen darüber überein, daß dieses grundlegende Volks-  
buch das erste brauchbare Werk über die

Gesunderhaltung  
ist.

Alles, was Spengler vorträgt, ist von solch zwingender Aussage-  
kraft, daß sich ihm kein Leser entziehen kann und vom Willen  
dieses Arztes mitgerissen wird, gesund sein zu wollen und zu  
können und für sich die unerschöpflichen Quellen der Natur zu  
nützen.

Dadurch wird das Werk zugleich eine einzigartige Botschaft der  
Lebensfreude

die für jeden bereitliegt, er braucht nur zuzulangen.

Von den vielen Urteilen der führenden Fachpresse wollen wir  
nur zitieren:

**Reichsgesundheitsblatt:**

... ein wirklich brauchbares und spannendes Volksbuch, sym-  
pathisch durch die frische Art und den warmherzigen Ton des  
Arztes, der in einer den Leser begeisternden Art zum größten  
Verantwortungsbewußtsein zu erziehen vermag.  
Es ist wohl das erste Buch über die Gesundheit, das diesen  
Weg geht.

**Deutsche Medizinische Wochenschrift:**


... man muß zugestehen, daß das Werk Spenglers das beste  
derartiger sich an Laien wendender Bücher ist ... alle wichtigen,  
das Leben betreffenden Fragen werden behandelt und machen  
es so zu einem wirklichen brauchbaren Volksbuch.

DHB Deutscher Haus-Buchverlag  
Nürnberg 2

Westdeutscher Beobachter. Heinz Steguweit. 25. 2. 1940

In dieser klaren, von keinem literarischen Intellekt angegangenen Form  
läßt sich gute deutsche Dichtung ins Volk tragen. Sprachlich sorg-  
fältige Kurzgeschichten wechseln sich mit edler Lyrik ab, die bera-  
tende oder wegweisende Betrachtung steht neben der keck pointierten  
Anekdote, dazwischen Zeichnungen, Bildnisse, Besprechungen, Emp-  
fehlungen. — Ja, so gehts, so wird etwas getan für den seelischen Be-  
stand, für die musische Eigenart und Entwicklung.

## Die Weltliteratur

Berichte, Leseproben und Wertung 

HERAUSGEBER: DR. FRIEDHELM KAISER

Aus dem Inhalt Heft 12:

Unteroffizier Hans Walter Hagen:  
*Gedanken zum kommenden Kriegsbuch*

Gerhard Krüger:  
*Der Streit um die mittelalterliche Kaiserpolitik*

Werner Deubel:  
*Irland die Hochburg keltischen Seelentums*

*Gesänge aus dem Ossian*

I. O. Plassmann:  
*Ein deutsches Weihnachtsmärchen*

Johannes Beer:  
*Vom Büchertisch des Jahres*

Wolfgang Jünemann:  
*Der Feldpostbrief, Gedicht*


E. G. Kolbenheyer:  
*Leise Mahnung, Gedicht.*


*Buchbesprechungen*

von H. Franke, R. Gerlach, H. G. Göpfert, O. Huth, H. Löffler, Ph.  
von Luetzelburg, O. Paul, W. Vernunft, W. Vollmer, W. Wien u. a.

Hans Friedrich Blunck, Altpräsident e. h. d. Reichsschrifttumskammer  
Mitgl. des Reichskultursenats u. d. Senates d. Akademie der Dichtung  
„Ich freue mich jedesmal auf die ‚Weltliteratur‘ und hoffe von Herzen,  
daß es Ihnen möglich ist, die Höhe zu halten, die Ihnen bisher ge-  
lang. Mit großer Freude nehme ich Ihre Zeitschrift jedesmal bei Er-  
scheinen zur Hand und lege sie bereichert fort; immer waren da  
eigene oder mehrere Fragen, die mich beschäftigten und auf die ich  
Antwort fand, oder über die ich mich im stillen mit Ihnen unter-  
halte. Ihre Arbeit ist notwendig, ich freue mich daran. Könnten Sie  
das Blatt nur öfter herausbringen!“ *Mölenhoffhaus, 3. 7. 1940*

Einzelheft 30 Pfennige

Vorzugsangebot für persönlichen Gebrauch auf 

Schwerter  Verlag

Umschlag zu Nr. 204, Montag, den 16. Dezember 1940